

Hardening LINUX

Vorbereiten eines LINUX-Systems auf sicherheitsrelevante Aufgaben

„System-Hardening“ ist ein Schlagwort, das vermehrt im Sprachjargon von Sicherheitsfachleuten und Systemadministratoren auftritt. Dies ist kein Zufall, denn die Erfahrung hat uns gelehrt, dass gerade die Systeme Opfer von erfolgreichen Angriffen werden, die „out-of-the-box“ zum Einsatz kommen. Dabei ist es dem Eindringling egal, ob auf diesem System ein Web-, FTP-, Mailserver oder gar eine Firewall betrieben wird. Ursache des Übels ist in diesem Fall häufig eine Defaultinstallation, die fast immer unsicher ist!

LINUX setzt sich vermehrt als Plattform auch für unternehmenskritische Anwendungen durch. Auch die Installation wird immer einfacher. Im gleichen Atemzug nimmt jedoch auch das Risiko einer unsicheren Installation zu, da die Installationsroutinen immer abstrakter werden und die zu treffenden Auswahlmöglichkeiten an Komplexität zunehmen.

Unbestreitbar sind gerade die weit verbreiteten Distributionen wie SuSE und RedHat um eine sichere Installation bemüht, die sogar regelmäßig sicherer ist als die von kommerziellen UNIX Derivaten. Jedoch bleibt auch hier ein Bereich, der von einem erfahrenen Administrator verbessert werden muss.

In diesem Seminar erlernen Sie das nötige Know-how um LINUX Systeme weiter abzusichern. Obwohl der Schwerpunkt des Seminars auf die großen Distributionen SuSE und RedHat abzielt, können auch Anhänger anderer Distributionen wie Debian oder Ubuntu reichen Nutzen aus diesem Seminar ziehen.

Dieses Seminar vermittelt unter anderem:

- ✓ Die Basisschritte der Systemhärtung
- ✓ Szenarien der Systemhärtung für unterschiedliche Einsatzzwecke
- ✓ Nachteile und Probleme bei zu extremer Härtung
- ✓ Einen umfangreichen Ausschnitt an unterschiedlichen Härtungsmaßnahmen von der Abschaltung unnötiger Dienste bis zum Patchen des Kernels
- ✓ Praxisorientierte Kombinationen der unterschiedlichen Maßnahmen, die Sie sofort auf Ihre Systeme übertragen können

Themenauswahl

▲ Basics

- Erkennen und Abschalten überflüssiger Dienste
- Einschränken von Benutzerrechten • Einschränken von Dateirechten • Schutz vor Angriffen auf Anwender- und Netzwerkebene

▲ Maßnahmen

- Sichern von kritischen Systemdateien • Einschränken von root • Verhindern von Netzwerkmanipulation • Sichere Nutzer- und Dienstumgebungen
- Effektives Logging und Auditing
- Umgang mit SELinux und AppArmor

▲ Fallbeispiele

- Mailserver • Webserver • DNS-Server • Firewallsystem

▲ Möglichkeiten und Grenzen

- Ergebniskontrolle mit Hackertools • Diskussion der Grenzen und Möglichkeiten
- Probleme nach der Systemhärtung

Zielgruppe

- Systemadministratoren • IT-Sicherheitsverantwortliche
- IT-Leiter

Voraussetzung

- Kenntnisse der LINUX Administration oder vergleichbare UNIX Kenntnisse

Dauer

2 Tage

Maximalzahl Teilnehmer

8

Preis

EUR 980,00 zzgl. MwSt.

Termine

24.03. – 25.03.2011

09.06. – 10.06.2011

20.10. – 21.10.2011

Ort

München

Auch jederzeit Inhouse möglich



▲ Teilnahme

Die Auswahl der gewünschten Veranstaltung liegt beim Teilnehmer, der die notwendigen Voraussetzungen mit seiner Anmeldung anerkennt.

Die jeweilige Veranstaltung wird nach heutigem Stand der Technik sorgfältig vorbereitet und durchgeführt. Beratungen zur Teilnahme und den Teilnahmevoraussetzungen seitens des Teilnehmers sind unverbindlich.

▲ Anmeldung

Die Anzahl der Teilnehmer an den Trainings und Workshops der GENIA-SEC GmbH sind begrenzt. Anmeldungen können nur 14 Tage vor dem geplanten Termin entgegengenommen werden, wobei die Reihenfolge des Eingangs der Anmeldung berücksichtigt wird.

Ein Vertrag kommt erst durch die Auftragsbestätigung der GENIA-SEC GmbH zustande.

▲ Teilnahmegebühr

Sämtliche Preise verstehen sich pro Teilnehmer, sind in Euro angegeben und verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Die Teilnahmegebühr ist vor dem Beginn der Veranstaltung auf das auf der Rechnung angegebene Konto zu zahlen. In der Teilnahmegebühr sind sämtliche Unterlagen sowie die Pausenverpflegung enthalten.

▲ Stornierung

Bei der Absage einer verbindlich bestätigten Teilnahme fällt bis zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung eine Bearbeitungsgebühr von € 50,- an. Erfolgt die Stornierung bis eine Woche vor Beginn der Veranstaltung, ist die halbe Seminargebühr fällig. Erfolgt die Stornierung noch später oder erscheint der Teilnehmer nicht, wird die volle Gebühr berechnet. Ersatzpersonen werden von GENIA-SEC GmbH selbstverständlich akzeptiert.

▲ Vorbehalte

GENIA-SEC GmbH behält sich vor, Veranstaltungen aus organisatorischen oder anderen Gründen abzusagen. In diesem Fall werden angemeldete Teilnehmer umgehend benachrichtigt und bereits gezahlte Gebühren erstattet. Weitere Ansprüche bestehen ausdrücklich nicht.

▲ Weiteres

Die im Rahmen der Veranstaltung überreichten Unterlagen obliegen dem Copyright, so dass hiervon keine Kopien angefertigt oder sie Dritten überlassen werden dürfen.

Mit der Anmeldung werden die oben genannten Bedingungen akzeptiert.

Für Rückfragen steht Ihnen das Team von GENIA-SEC GmbH gerne zur Verfügung:

GENIA-SEC IT-Sicherheitsmanagement GmbH
Lerchenstr. 40
D-86830 Schwabmünchen
Telefon: +49 (8232) 730 221
Telefax: +49 (8232) 730 227
E-Mail: info@genia-sec.de

Anmeldung

▲ Per Fax an +49 (8232) 730 227

Hiermit melde ich mich verbindlich für folgende(s) Training(s) an:

Titel des Trainings	Termin/Ort	Code	Kursgebühr

Meine persönlichen Daten:

Name, Vorname	
Funktion/Abteilung	
Firma	
PLZ, Ort	
Straße	
Telefon	
Telefax	
E-Mail	

Geben Sie hier bitte eine ggf. abweichende Rechnungsanschrift an:

Ort, Datum

Unterschrift

Tagungsunterlagen, Pausengetränke und Mittagessen sind in den Kursgebühren (zzgl. MwSt.) enthalten. Den Teilnahmebedingungen stimme ich durch meine Unterschrift zu.